

Hundeführerlehrgang in Sachsen Anhalt

Zum 09.06.2018 war zum Hundeführerlehrgang durch den LOM Michael Eisert nach Hasselfelde eingeladen. Etliche Mitglieder der Landesgruppe hatten ihre Teilnahme zugesagt, ging es doch um das neue Prüfungsfach der „Vorsuche“ zur Schweissarbeit.

Ein kleiner Grillhüttenplatz im Wald wurde im Vorfeld von Martin Eisert und seiner Freundin aufwendig wieder hergerichtet, damit wir uns zum theoretischen Teil dort niederlassen konnten.

Leider erschienen an dem heissen sommerlichen Tag denn doch nicht so viele Hundeführer wie erwartet waren. Nach der Begrüssung erläuterte Herr Eisert ausführlich was bei dem Prüfungsfach zu beachten ist und wie es abläuft. Fragen wurden ausführlich diskutiert und dann ging es hinaus ins Revier, um das Ganze in der Praxis zu üben. Dort hatten Herr Eisert und Sohn am Vortag 2 Areale vorbereitet. 3 Hundeführer stellten sich der Herausforderung, jeweils eine Vorsuche mit ihren Dachsbracken zu arbeiten. Puh, das war erst mal Neuland, nicht nur für die Hundeführer. Auch für die Leistungsrichter taten sich hier und da Fragen auf, die nicht gleich beantwortet werden konnten.

Als es dann mächtig anfang zu gewittern, zogen wir zurück zum Grillplatz, wo unsere Urgesteine Elisabeth und Wolfgang Schilling den Grill angeheizt hatten und wir gemütlich, trotz starken Regens, zusammen saßen, um das Erlebte auszuwerten. Dabei konnten offene Fragen geklärt werden, was besonders für die Junghundeführer aufschlussreich war. Bei Steak, Kaffee, Kuchen, den die Frauen gesponsert hatten, erörterten wir weitere offene Fragen zur PO.

Besonders nett war das Verhalten 2er anwesender Geschwisterwelpen, die sehr intensiv miteinander spielten und für manchen Lacher sorgten.

Nach dem sich der Regen verzogen hatte, gingen auch wir am Nachmittag auseinander mit dem Gefühl, viel aus der Veranstaltung mitgenommen zu haben.

Danke an alle Mitwirkenden, die den Tag gestaltet haben.

Anke Kiwel

